

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 63.

Dresden, am 28. Januar

1873.

Dreihundsechszigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 25. Januar 1873.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 807¹—830. — Urlaubsgesuch und Entschuldigungen. — Vorlesung und Genehmigung der ständischen Schriften auf: a) die Petition des Ortsrichters Wolf und Genossen um Aufstellung einer bestimmten Taxordnung für die Thätigkeit der Ortsrichter; b) das kgl. Decret, Eisenbahnlinie Chemnitz-Aue-Mdorf betr. — Verathung des anderweiten Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, mehrere auf Grund von § 88 der Verfassungsurkunde erlassene Verordnungen betreffend. — Verathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition der Gemeinde Collmitz bei Großenhain, die Aufhebung, resp. Abänderung des § 11 des Parediallastengesetzes vom 8. März 1838 betreffend. — Verathung des Berichts der vierten Deputation über die Beschwerde Augusten verw. Schrader zu Bangen, den ihr vom dasigen Stadtrathe verbotenen Bau eines Vorwerks betreffend. — Mündliche Berichte der vierten Deputation über: a) die Petition der amtshauptmannschaftlichen Secretäre R. A. Walther und Genossen wegen ihrer Aufnahme unter die Staatsdiener; b) die vom ständischen Archivar Fröhlinger gelieferte Zusammenstellung der während des Landtags 1869/70 gefassten Beschlüsse und gestellten Anträge und darauf erfolgten Erledigungen und Entschliessungen betreffend; c) die Petition des Bezirksarmenvereins zu Mückern und 11 Gemeinden aus der Umgegend von Leipzig, die Bildung von Armenverbänden betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 30 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Abeken und des königl. Commissars Generalstaatsanwalt Dr. Schwarze, sowie in Anwesenheit von 38 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Meine Herren! Ich schlage vor, unsere Sitzung zu beginnen; ich eröffne dieselbe.

(Nr. 807.) Petition des Verwaltungsrathes der Actiengesellschaft Lusatia, Thonwaaren- und Braunkohlenverein zu Kleinsaubernitz, um Berücksichtigung seiner Interessen bei Anlegung der Eisenbahn Löbau-Weißwasser.

Präsident von Zehmen: Ist bereits an die zweite Deputation abgegeben.

(Nr. 808.) Eingabe des Gutsbesizers Friedrich Wilhelm Doberenz in Wenigossa bei Marsdorf, dessen Klagen und Beschwerden in Proceßsachen etc. betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 809.) Die Zweite Kammer übersendet behufs der Vertheilung eine Anzahl Druckeremplare einer Petition des Bezirksarmenvereins zu Mückern und Genossen, die Erlassung weiterer gesetzlicher Bestimmungen zu dem Unterstützungswohnitzgesetze betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 810.) Bericht der vierten Deputation über die Beschwerde Augusten Juliane verwittweten Schrader zu Bangen, den ihr vom dasigen Stadtrathe verbotenen Bau eines Vorwerks betreffend.

Präsident von Zehmen: Befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 811.) Der privatirende Kaufmann August Lanzac hier überreicht behufs der Vertheilung eine Anzahl Druckeremplare der von ihm verfassten Broschüre: A. die vorgeschlagene neue Ausmünzung für alle Staaten der Welt etc. und B. das dauhbare Deutschland oder: Auszug der Correspondenz wegen der Münz-, Maß- und Gewichtsordnung für Deutschland.